

Casino 2032

**Das Casino der Zukunft
in vier Szenarien**

Impressum

Stadtcasino Baden AG
Haselstrasse 2
5400 Baden
Schweiz
info@stadtcasinobaden.ch

Illustration & Layout: HYVE Innovate GmbH &
Stadtcasino Baden AG

STADTCASINO BADEN AG © 2022

Was bedeutet «Future Scenario Planning»?

Diese drei englischen Begriffe stehen für eine Methode der strategischen Planung. Mithilfe dieser werden plausible Zukunftsszenarien für eine bestimmte Industrie oder ein Unternehmen erstellt. Ursprünglich vom US-Militär entwickelt, hat sich die Methode schnell in die Wirtschaftswelt ausgedehnt und dort etabliert. Doch was macht sie so besonders?

Zukunftsszenarien erlauben es uns, die Komplexität der Welt greifbar und nachvollziehbar zu machen. Dank «Future Scenario Planning» können Unternehmen ihre Rolle in diesen Zukunftswelten analysieren und zentrale Erfolgsfaktoren ableiten – und die eigene Innovationskraft im Markt weiter ausbauen.

«Future Scenario Planning» im Detail

Die Welt wird immer schneller und komplexer. Gleichzeitig steigen die Anforderungen und Bedürfnisse der Kundschaft gegenüber einem Unternehmen. Wie können also Konzerne wie die Stadtcasino Baden Gruppe sicherstellen, dass sie weiterhin mit innovativen Lösungen erfolgreich sind? Dass sie relevant bleiben? Mithilfe von «Future Scenario Planning» lässt sich die Zukunft zwar nicht vorhersagen, aber sie hilft Unternehmen dabei, sich in verschiedene plausible Zukunftsszenarien zu versetzen und strategische Stossrichtungen für die Gegenwart abzuleiten. Ausserdem können Unternehmen flexibler und zeitnaher auf neue Entwicklungen, Trends und Technologien reagieren.

Als Grundlage für die Ausarbeitung dient eine umfassende Trendrecherche. Anhand des sogenannten «STEEP»-Modells werden die wichtigsten und relevantesten Treiber einer Industrie ermittelt und in

die folgenden fünf Bereiche eingeteilt: Gesellschaft (Society), Technologie, Umwelt (Environment), Wirtschaft (Economy) und Politik. In einem nächsten Schritt werden die treibenden Kräfte kritisch analysiert. Es werden diejenigen ausgewählt, die zum einen mit hoher Unsicherheit behaftet sind und zum anderen einen grossen Einfluss auf das Unternehmen oder die jeweilige Industrie haben. In einem Workshop werden dann konkrete Szenarien für den spezifischen Unternehmenskontext herausgearbeitet und visualisiert. In diesem Fall mussten sich die Expertinnen und Experten der Stadtcasino Baden AG vorstellen, wie sich Gäste in Zukunft in einem Casino bewegen, was sie sehen, fühlen und welche Erwartungen sie mitbringen werden.

Die Casino-Landschaft im Umbruch

Um die Zukunft zu beschreiben, muss zunächst die Vergangenheit und die Gegenwart erforscht werden. Die Geschichte der Casinos begann 1638 in Venedig, wo auf das erste erfolgreiche «kleine Spielhaus» schnell hunderte von italienischen Glücksspielhäuser folgten. Die hohe Beliebtheit dieser Häuser hatte zur Folge, dass sie sich zuerst rasant über Europa und später in die USA ausdehnten. Der Gipfel wurde durch den Ausbau von Las Vegas zum Casino-Hotspot erreicht.

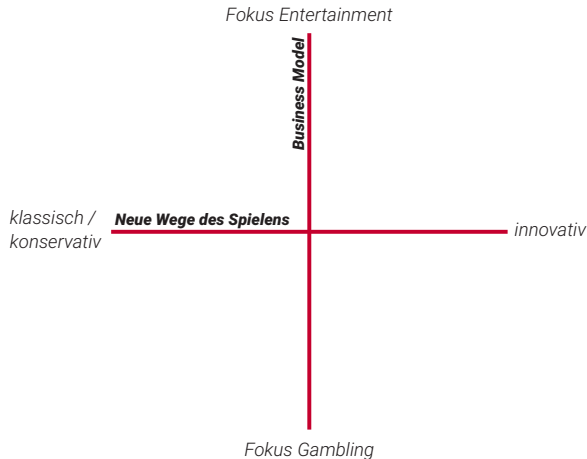
Heute erfreuen sich weltweit Millionen von Gästen an Casinos. In einer Studie (Eichenberger, Rihs-Middel, 2014: 7) * zum Thema Glücksspiel gaben 73% der Schweizerinnen und Schweizer an, bereits einmal in ihrem Leben an einem Glücksspiel teilgenommen zu haben. Das sind fast 30% mehr als noch 10 Jahre zuvor. Auch immer mehr Frauen machen mit: So sind beim Grand Casino Baden bereits

ein Drittel der Gäste Frauen. Die Entwicklung des Online-Gamblings zieht zudem viele neue Spielerinnen und Spieler an.

Veränderungen gibt es auch in der Art des Spiels: So gibt es neu auch Spiele mit Kryptowährungen (z.B. «Crash»). Casino-Gäste wünschen sich zudem mehr Interaktionsmöglichkeiten, was durch den Einsatz von Smartwatches und VR-Brillen ermöglicht wird.

Die Casino-Landschaft befindet sich zusammenfassend in einem Wandel, was viele Unsicherheiten mit sich bringt. Gleichzeitig bieten sich fantastische Chancen, um als «Innovation Leader» in die Zukunft zu gehen. Voraussetzung dafür sind kreative und zukunftsgerichtete Unternehmenswerte – oder wie es in Baden heisst: «Bet on the Future!»

Unser Spielraum

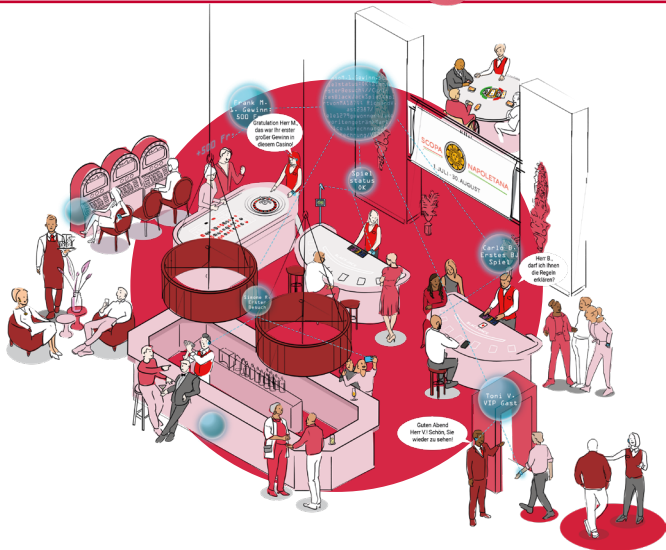
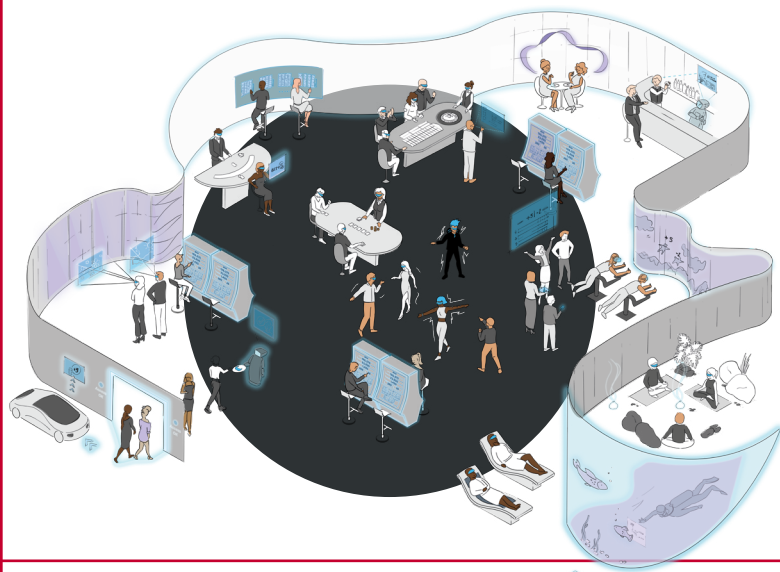
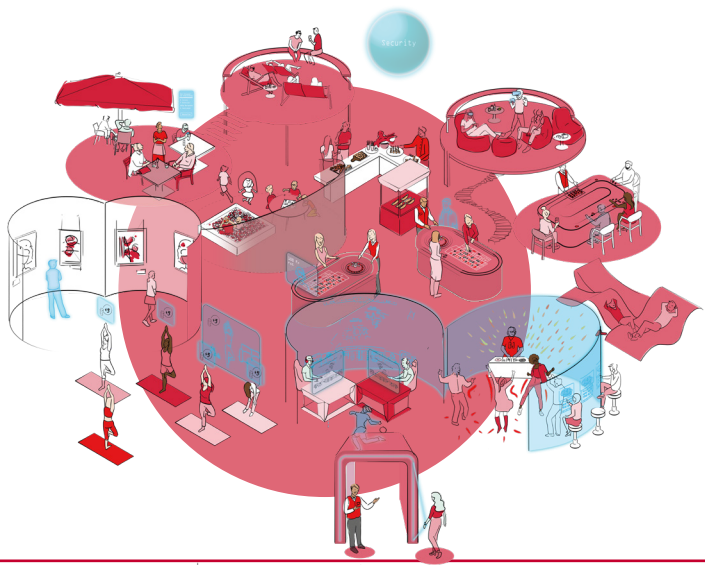


Die Zukunfts-Szenarien entstehen in der Darstellung zur Linken. Die Achsen bestehen aus zwei für die Zukunft wichtigen Treibern: Das künftige Businessmodel als erster und die Spielarten als zweiter Treiber. Beide können in 10 Jahren die unterschiedlichsten Ausprägungen annehmen.

Zur Illustration: Ein Casino könnte im Jahre 2032 sein Geschäftsmodell komplett auf Unterhaltungsaspekte ausrichten. Es könnte sich folglich in eine ähnliche Richtung wie das «House of Entertainment» in Baden entwickeln oder an den Unterhaltungsstandards von Las Vegas orientieren. Gleichzeitig werden innovative Spielarten eingesetzt. Als Beispiel dienen sogenannte disruptive Technologien wie Krypto- oder Virtual-Reality-Spiele.

Das genaue Gegenteil könnte auch eintreffen: Voller Fokus auf das Gambling und die Verbesserung klassischer Spiele wie den Tischspielen oder den Slot-Maschinen.

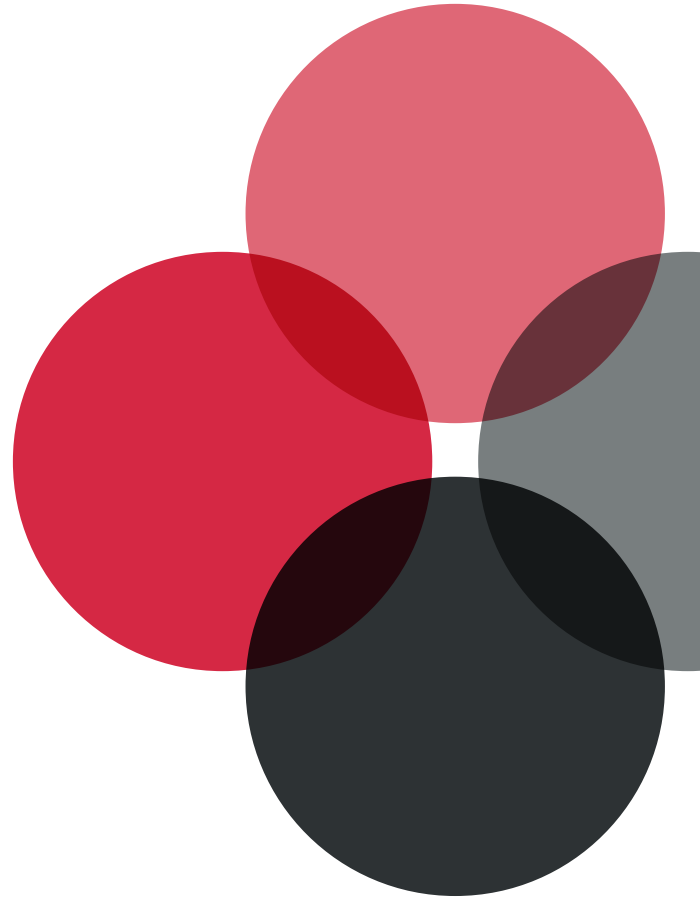
Solche Beispiele zeigen bereits erste Grobszenarien auf. Auf der Abbildung bilden die genannten Treiber eine Matrix mit vier Quadranten. Pro Quadranten entsteht für das «Future Scenario Planning» jeweils ein Szenario.

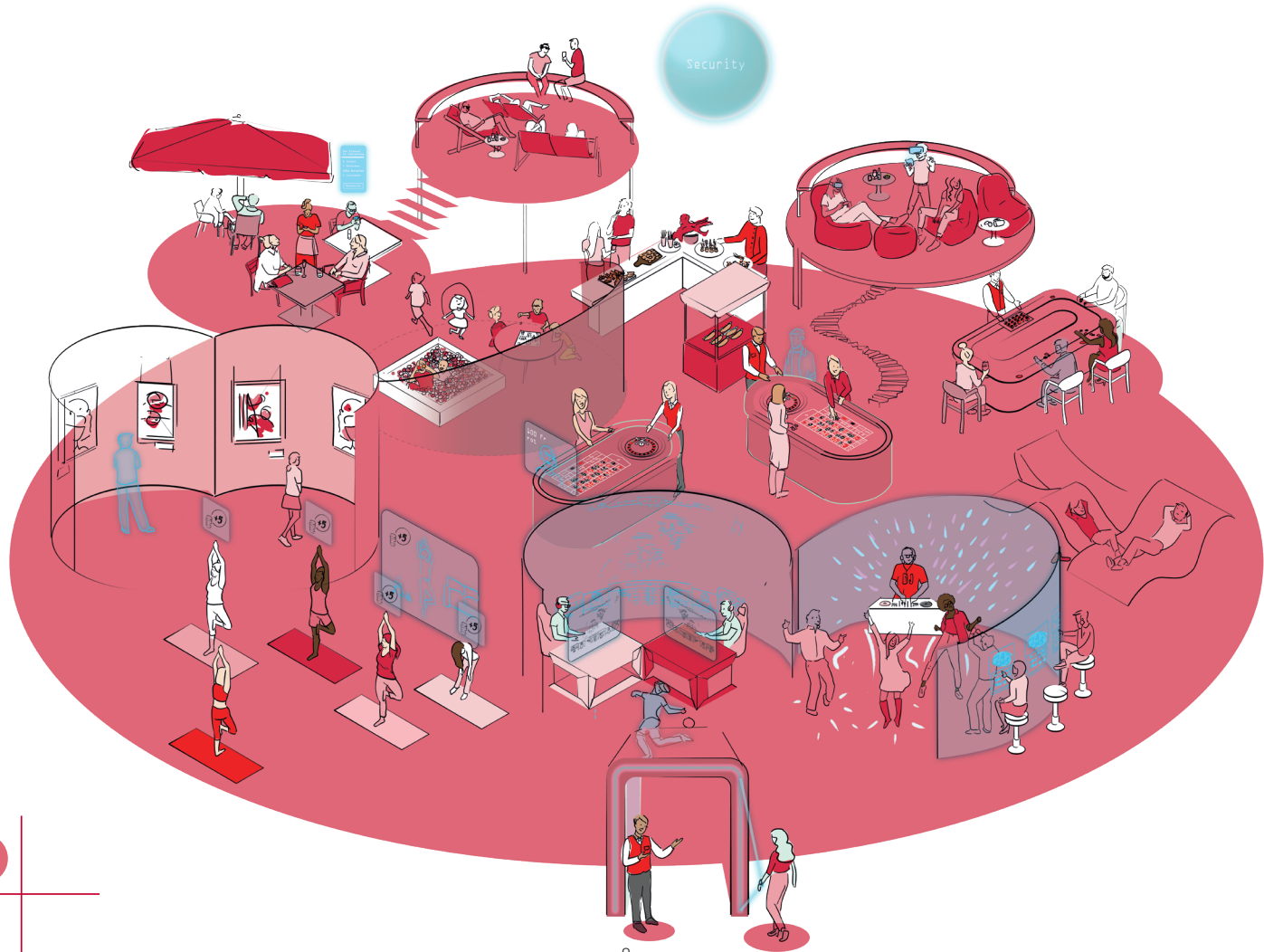
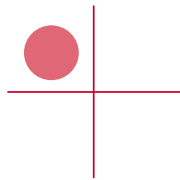


Die vier Zukunftsszenarien

Die Expertinnen und Experten der Stadtcasino Baden Gruppe haben die vier Szenarien gemeinsam mit der Innovationsagentur HYVE ausgearbeitet. Ziel war es, vier abgrenzbare und plausible Szenarien für die internationale Casinowelt in zehn Jahren zu entwerfen. Sie sollen Anstoss dafür sein, den Begriff «Casino» neu zu definieren. Die Szenarien wurden mit Hilfe von detaillierten Zeichnungen visualisiert und in persönliche Erzählungen gegossen, um tiefere Einblicke in mögliche Casinowelten 2032 zu geben.

vier Szenarien, vier Casinos: Gehen Sie mit uns zusammen auf die fantastische (und vielleicht etwas verrückte) Reise in die Zukunft.





Security

Spannung & Unterhaltung für Alle

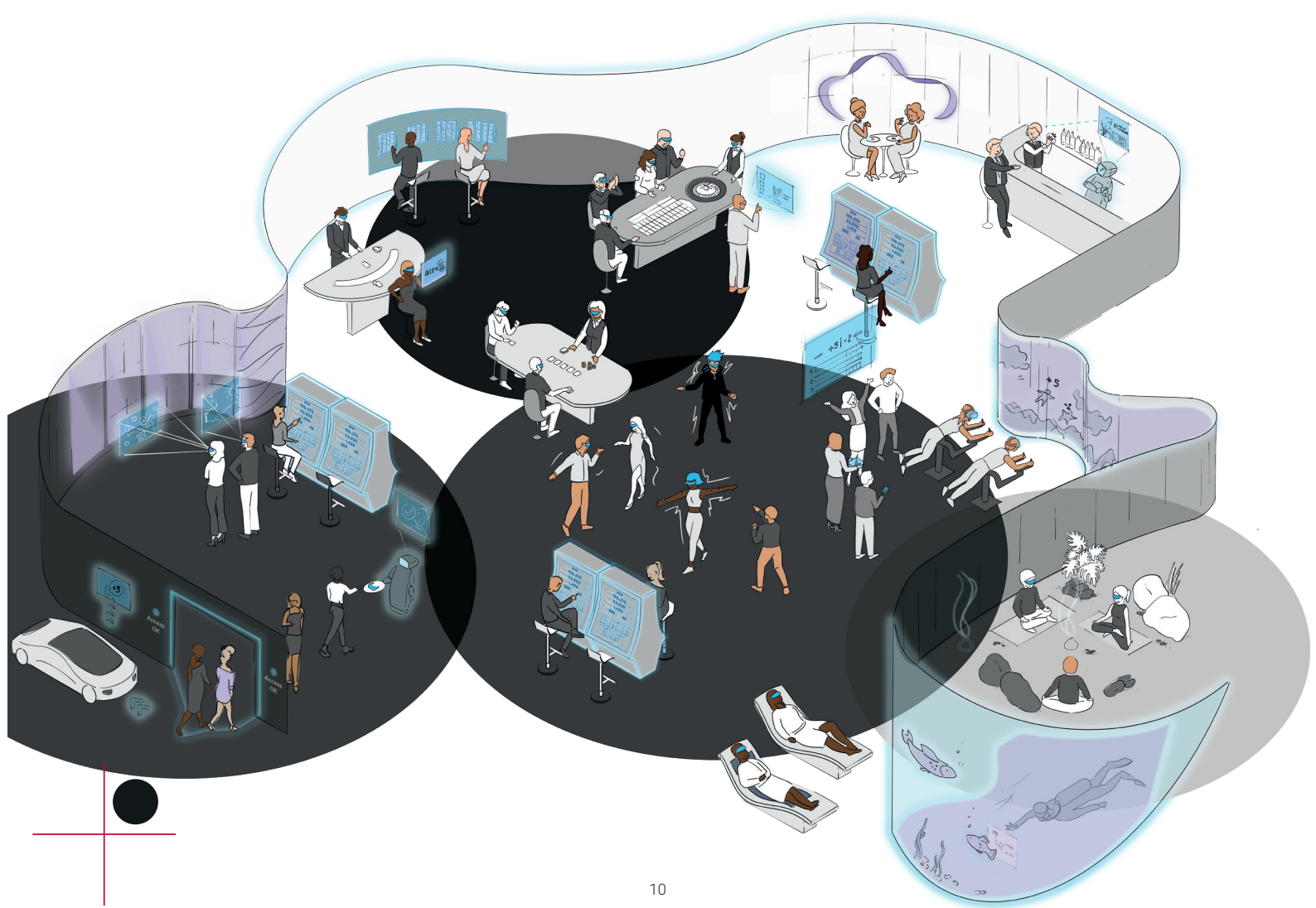


«Elli, komm bitte!» Mein Mann winkt mir ungeduldig zu und möchte, dass ich in den Spielbereich komme. Ich atme noch einmal tief durch und genieße die Ruhe auf der grünen Terrasse des Yoga-Bereichs. Lange konnte ich hier nicht entspannen. Ich werfe einen Blick auf meine Smartwatch und sehe, dass ich für das kurze Yoga-Training vier Punkte in Form einer Gutschrift erhalten habe. Die kann ich für all die verschiedenen mobilen Esstationen und Pop-Up-Läden einlösen. «Lass uns in den VR-Bereich gehen», mein Mann reißt mich erneut aus meinen Gedanken. Ich versuche ihm zu erklären, dass ich eine stressige Woche hatte und deshalb hier entspannen möchte.

Ich schaue nach rechts, wo sich die Geschwister meines Mannes im E-Sports- und VR-Bereich gegenseitig anfeuern.



Dahinter sehe ich, wie meine Schwiegereltern durch eine neue Kunstausstellung schlendern. Es ist schon erstaunlich: Hier gibt es für jede Altersgruppe etwas. So harmonisch läuft es mit meiner Schwiegerfamilie selten ab. Insgeheim freue ich mich aber am meisten auf meine Freunde, die heute Abend aus Paris anreisen. Während mein Mann und seine Brüder die Gambling-Tische unsicher machen werden, wartet auf mich und meine Freunde ein besonderes Programm: Zuerst sorgt ein bekannter DJ aus Mailand für die richtige Stimmung. Danach wird ein prämiertes Autor einen spannenden Vortrag halten. Ich bin voller Vorfreude und bin sogar bereit, im E-Sports-Bereich mit meinem Mann eine Partie Tennis zu spielen.



Mannigfaltige Kicks für die Sinne

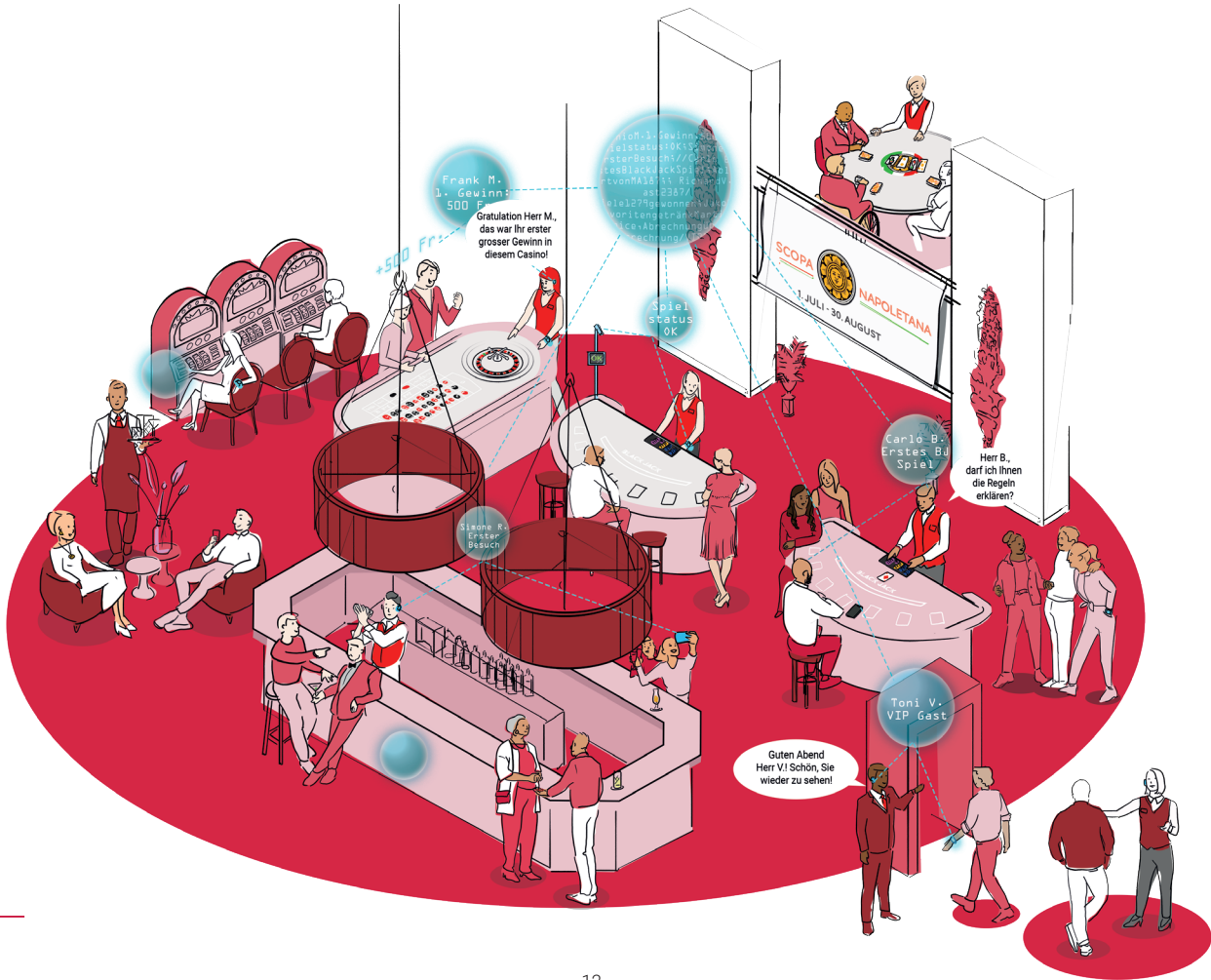
Ich schliesse die Türe meines Autos. Der Bildschirm links am Eingang verrät mir, dass mein Fahrzeug bereits registriert wurde. Der automatische Parkprozess startet - Meli und Laura, meine Freundinnen, und ich können ohne Weiteres in das Casino eintreten. Direkt am Eingang werden wir von einem Roboter begrüßt und mit glitzernden AR-Brillen ausgestattet. Ich spüre eine leichte Brise auf der Haut und für einen Moment versuche ich, den elektrisierenden Mix aus Farben, Menschen, Gerüchen und Geräuschen ganz aufzunehmen.

Ich bin aufgeregt, denn für Mariés Bachelorette-Party habe ich mich so richtig ins Zeug gelegt. Meli und Laura zieht es sofort in den Tanzbereich. Von dort winken sie mir mit ihren silbernen «Dance Bracelets» zu – damit soll man beim Tanzen sogar die minimalen tektonischen Verschiebungen der Erde spüren. Bevor ich mich auf die Tanzfläche wage, will ich unbedingt noch die letzten

Details organisieren. Ich gehe durch den Bereich, in dem man sich an verschiedenen E-Sport-Aufgaben versuchen kann. «Ich wette auf das Red Rockets Team!», höre ich Isabel hinter mir dem Croupier zurufen. Sie sitzt bereits am Spieltisch und um sie herum sieht man durch die virtuellen Wände die verschiedensten Spiel- und Wetten-Updates. Den Rest der Gruppe hat es zu den Slot-Maschinen gezogen. Bei diesen Geräten spielen Musik und Licht sogar synchron zusammen!

Ich schaue mich um und entdecke das Schild zum Multisensorik-Restaurant. Die Köche zaubern dort schmackhafte Molekular-Gerichte auf den Tisch. Ich brauche unbedingt noch eine Tisch-Reservation. Mein persönliches Highlight ist und bleibt aber der Unterwasser-Bereich. Dort kann ich mit einer VR-Brille im geschwungenen Tauchbecken die schönsten Korallenriffe bestaunen!





Klassisches Casino und künstliche Intelligenz

Ich betrete den Spielsaal. Es ist, als ob ich mit dem Schritt durch die Tür von einem lauwarmen Herbsttag mitten in einen Hollywood-Film getreten wäre. Gespannt schaue ich mich um. «Guten Nachmittag, Jamie» – freundlich werde ich von der Empfangsdame begrüßt. «Du bist für deinen Probearbeitstag hier, oder?» Sie lächelt mich an und gibt mir zu verstehen, dass ich ihr folgen soll. Ihr Anzug ist elegant und passt perfekt in das klassische Ambiente.

Während wir durch das Casino gehen, erklärt sie mir das Konzept des Casinos: «Wir wollen das Gefühl von Tradition vermitteln; gleichzeitig verwenden wir im Hintergrund die allerneuste Technik. Wenn unsere Gäste die Option der KI-Optimierung aktiviert haben, erhalten wir Ihre Präferenzen. Diese Daten bleiben selbstverständlich unter Verschluss und werden nicht weitergegeben. Ausserdem können die Gäste ihre Daten jederzeit löschen.» Sie zeigt auf ein kleines Gerät in ihrem Ohr, das mir sonst nie aufgefallen wäre: «Die Präferenzen helfen uns dabei, unvergessliche Momente für unsere Gäste zu kreieren. Die Stim-

mung soll so angenehm sein wie beim Lieblingsitaliener ums Eck – nur deutlich glamouröser.» Sie deutet unauffällig auf eine Gruppe von Gästen, die sich angeregt unterhalten. «Diese Personen sind gerade aus Italien angereist und durch unser KI-gestütztes Excellence-Programm konnten wir vorab ein Scopa-Turnier organisieren. Das ist ein traditionelles italienisches Kartenspiel. Es war die perfekte Überraschung.» Sie wirft einen Blick auf ihre Smartwatch, die gerade vibriert: «Wir alle erhalten zu den aktuellen Spielen Daten in Echtzeit. Das gibt uns die Sicherheit, dass hier alles 100% fair abläuft und wir nichts übersehen.»

Ich bin fasziniert und obwohl ich immer noch nervös bin, freue ich mich schon auf diesen Tag.





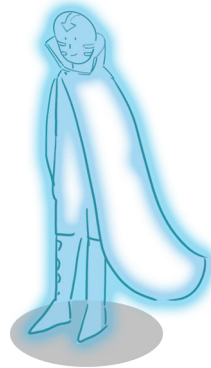
Monster Avatar spielt mit Grand Dame? Mit Vergnügen!

Total erledigt lasse ich mich auf das Sofa fallen. Wirklich zuhause fühle ich mich in unserer neuen Wohnung in Madrid noch nicht. Eigentlich bin ich viel zu müde für den geplanten Casino-Abend, aber ich freue mich, meine besten Freunde dort zu sehen. Die VR-Brille, die mir dafür zugeschickt wurde, liegt immerhin neben mir. Ich ziehe das Gerät an und «Schwups»: Schon befinde ich mich in der Eingangshalle eines modernen Casinos.

Der Grossteil meiner Freunde ist bereits da. «Super, dass du da bist, auf geht's zum Pokertisch, da warten die anderen!», ruft Johannes. Er winkt mir zu und gemeinsam betreten wir den «Mixed-VR-Room» mit den Spieltischen. Unsere Freunde sind bereits ins Spiel vertieft. Ich muss lachen, als ich den Comic-Avatar sehe, der mit ausdrucksloser Miene seinen nächsten Spielzug ankündigt. Das muss bestimmt Juan sein, der sich mal wieder einen Spass

erlaubt hat. Ein paar von uns sind im Casino vor Ort, aber der Grossteil hat sich aus der ganzen Welt per Hologramm dazugeschaltet.

Als ich mich umschaue und bemerke, dass das ganze Casino-Design auf meine minimalistischen Design-Präferenzen abgestimmt ist, fühle ich mich noch besser. Über die VR-Brille höre ich im Hintergrund meine Lieblingsband. Bevor ich mich an den Pokertisch setze, drehe ich noch eine kurze Runde durch die verschiedenen Ebenen. Der Bereich der digitalen Slot-Maschinen sieht einladend aus, aber ich möchte unbedingt in die VIP-Zone. Meine Frau hatte mir erzählt, dass man dort durch die Brillen die wildesten Designs auswählen kann. Typisch Andrea: Sie hat «Candyland» ausgewählt und alle Slot-Maschinen sahen wie Kaugummi-Bäume aus. Ich muss schmunzeln und merke, dass ich gar nicht mehr müde bin.



Innovation Leader aus der Schweiz

Von einem regionalen Casino zu einer Unternehmensgruppe mit weltweiten Standorten: In den letzten Jahren entwickelte sich die Stadtcasino Baden AG geografisch und technologisch rasant weiter. Diesem Fortschritt geht ein klares Ziel voraus: Die Casino-Gruppe will die Zukunft des regulierten Glücksspiels entscheidend mitprägen. Eine mutige Strategie, die sich dennoch an Altbewährtem wie dem «House of Entertainment»-Konzept orientiert und dieses dank innovativer Ideen ständig erweitert.



STADTCASINO BADEN AG

2019 gelang es der Gruppe, mit der Investition in eine eigene Technologie das erste legale Online-Casino der Schweiz zu lancieren. Heute haben mehr als die Hälfte der nationalen Casinos die Technologie aus Baden lizenziert und im Einsatz. Um datengetriebene Entscheidungen in Echtzeit zu treffen, hat das Tochterunternehmen Gamanza eine eigene Customer-Relationship-Management-Software (CRM) entwickelt. Dadurch geht die Gruppe besser auf die individuellen Bedürfnisse der Kundschaft ein und ermöglicht einen optimalen Spielerschutz. Künftig sollen zudem eigene Spiele im Online-Gaming neue Massstäbe setzen. Von Alterproblemen zu künftigen Match-Entscheidern: Die genannten Stärken bilden die Basis dafür, dass die Stadtcasino Baden Gruppe als «Innovation Leader» in die Zukunft schreitet – ganz egal, welches Zukunftsszenario eintreten wird.